SCHADEN.NEWS

17.10.2018

PREMIUM-POLITUR TRIFFT AUF RACE KLARLACK

„Nur wenn der neue, schnelle Klarlack 8700 und das Finish-System perfekt zusammenspielen, lässt sich der der beschriebene Zeitgewinn ja tatsächlich zu 100 Prozent umsetzen“, erläuterte Francois Finet, Farécla/Indasa-Gesamtvertriebsleiter D-A-CH, die Zielstellung des ausführlichen Testprogramms im Spies Hecker Training Center Köln.

SPIES HECKER UNTERSTÜTZT MIT REELLEN LACKIERKONDITIONEN

„Uns war wichtig, dass wir unter reellen Lackierkonditionen testen konnten – die Spies Hecker-Trainer haben uns dafür eigens mit dem Permasolid HS Race Klarlack 8700 lackierte Teile mit unterschiedlichen Trocknungszeiten zur Verfügung gestellt“, ergänzt der Finish-Experte.

TESTLÄUFE BESTÄTIGEN VARIABLE EINSATZMÖGLICHKEIT VON G3 PREMIUM

Ergebnis der intensiven Testläufe: „Unser G3-Premium-Prozess funktioniert auf dem neuen, schnell trocknenden Material genauso gut wie auf den herkömmlichen Klarlacken – die Lackierer in den Betrieben müssen also keine großartigen Umstellungen vornehmen“, betont Francois Finet.

GEBIETSVERKAUFSLEITER STÄRKEN PROZESSSICHERHEIT IN DEN BETRIEBEN

„Unser zweites Ziel war es, unsere Gebietsverkaufsleiter Richard Less, Frank Schulte, Marcel Zilgens und Daniel Baranyi auf ein einheitliches, hochprofessionelles Level in Sachen Anwendung und Schulung zu heben. Auf diese Weise können sie Betrieben, die den Spies Hecker Permasolid HS Race Klarlack 8700 sowie unser Farécla G3 Premium Finish-System einsetzen, vor Ort zu absoluter Prozesssicherheit verhelfen“, unterstrich der Gesamtvertriebsleiter abschließend.

Andreas Löffler